

## Bewertungsmatrix

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
I	<b>Auftragsbezogene Zusammenarbeit auf dem regionalen Arbeitsmarkt</b>		15 GP
I.1	<b>Auftragsbezogene Zusammenarbeit</b> Benennen Sie die für die Maßnahmedurchführung relevanten regionalen Akteure (Bezeichnung und Ort) und beschreiben Sie Art und Umfang der Zusammenarbeit ab Maßnahmebeginn unter Berücksichtigung der jeweiligen Zielsetzung und Zielgruppe(n) der konkreten Maßnahme(n).		15 GP
II	<b>Inhaltliche Ausgestaltung/ Organisation und Eingliederungsstrategie</b>		40 GP
II.1	<b>Teilnahmeorientierte Maßnahmedurchführung</b> Erläutern Sie die teilnahmeorientierte Durchführung der ausgeschriebenen Maßnahmen. Stellen Sie dabei dar, - wie Sie die Inhalte der Maßnahme flexibel an die Struktur der Teilnehmenden anpassen bzw. wie sie diese am Förderbedarf der teilnehmenden Person ausrichten. - wie Sie die individuellen Unterstützungsbedarfe der Teilnehmenden berücksichtigen und aufarbeiten (schlüssige Darstellung des Einsatzes der Job-Coaches im Hinblick auf die zulässige Bildung von Gruppen bei homogenem Schulungsbedarf). - wie Sie das Angebot über die gesamte Laufzeit der Maßnahme sicherstellen.		20 GP
II.2	<b>Eingliederungsstrategie</b> Beschreiben Sie die strategische Vorgehensweise zur Aktivierung und Unterstützung der Vermittlung in eine versicherungspflichtige Beschäftigung.  Stellen Sie dar, - wie Ihre Einschätzung der Eingliederungschancen erfolgt. - wie Sie mit der teilnehmenden		20 GP

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Person berufliche Alternativen auf dem regionalen Arbeitsmarkt erarbeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wie Sie die teilnehmende Person während der Maßnahme bei ihren Bemühungen zur Eingliederung in den erreichbaren Arbeitsmarkt unterstützen.</li> <li>- wie Sie die teilnehmende Person bei der Verbesserung ihrer räumlichen Mobilität (überregional) und beruflichen Flexibilität unterstützen.</li> <li>- wie Ihre Vorgehensweise bei Verweigerungshaltung von Teilnehmenden ist.</li> </ul> <p>Schildern Sie Ihre Vorgehensweise anhand eines konkreten Beispiels. Gehen Sie auch auf die Reduzierung bzw. Beseitigung von Problemen ein, die in der Person bzw. im sozialen und ggf. familiären Umfeld liegen</p>		
<b>III</b>	<b>Personaleinsatz</b>		<b>15 GP</b>
III.1	<p><b>Personaleinsatz</b></p> <p>Gehen Sie anhand eines Beispiels auf die Sicherstellung der erforderlichen Personalkapazitäten lt. Leistungsverzeichnis/Losblatt vor dem Hintergrund der Maßnahmeinhalte (Leistungsverzeichnis/Losblatt i.V.m. B.2) und der individuellen Vorgehensweise ein. Beschreiben Sie dabei das Zusammenwirken des eingesetzten Personals in der Maßnahme.</p> <p>Beschreiben Sie ebenfalls, wie Sie bei einem kurzfristigen Personalausfall vorgehen um die Durchführung der Maßnahme sicherzustellen.</p>		15 GP
<b>IV</b>	<b>Bisherige Erfolge und Qualität</b>		<b>30 GP</b>
IV.1	<b>Beurteilung der Vertragsausführung</b>		30 GP